

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum**

Band (Jahr): - **(1922)**

Heft 33

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

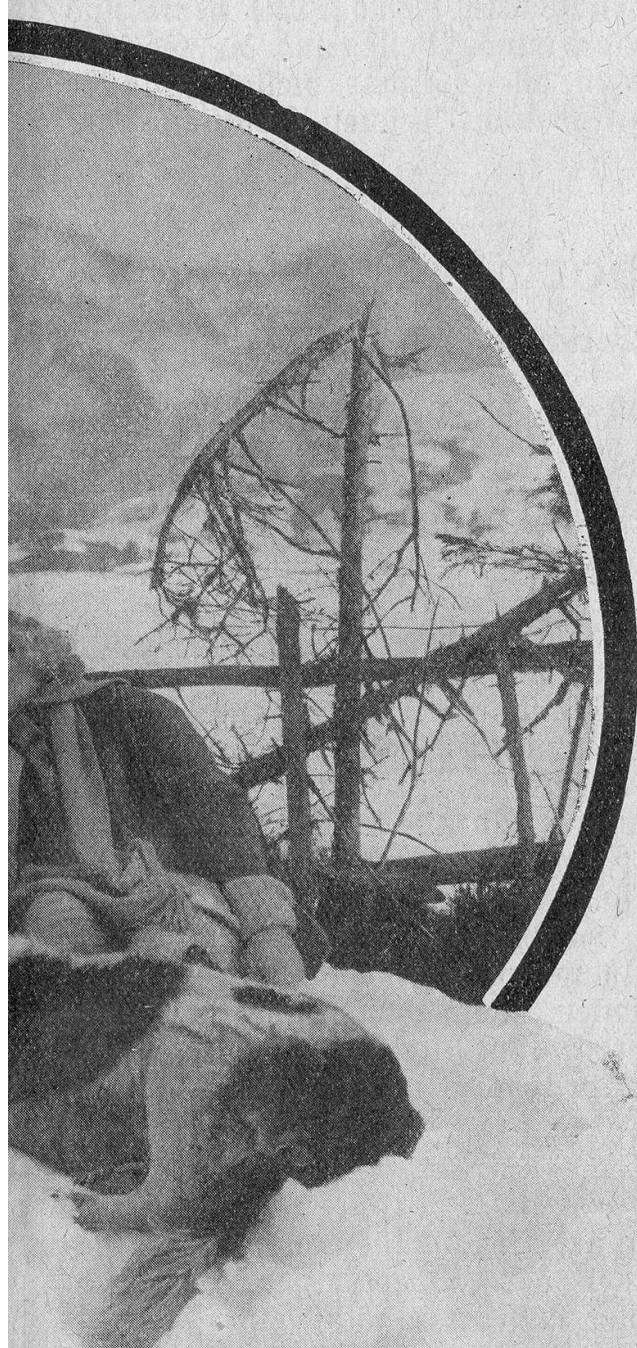
Der neueste Ha

Nach dem großen Erfolge seiner letzten Filmwerke (Verschwundenes Haus und Fürst der Berge) hat Harry Piel die Unusgestalt wieder (für immer?) aufgegeben. In seinem neuesten Filmwerk DAS SCHWARZE COUVERT spielt er die Rolle eines durch einen Bankkrach um sein ganzes Vermögen gekommenen Gentleman, der sich durch unerschütterlichen Mut und halsbrecherische Sensationen die Hand einer Milliardärstochter erringt. Da-



HARRY PIEL IN SEINEM FILM

erry-Piel-Film



bei helfen ihm wacker seine beiden Polizeihunde „Greif“ und „Cäsar“. * Die übrigen Hauptrollen sind mit INGE HELGARD, ELSE BODENHEIM, ALBERT PAULIG und CHARLY BERGER gut besetzt. Da die Handlung vorwiegend in den Bergen spielt, hatte der Photograph Gelegenheit zu prächtig gelungenen Gebirgsbildern, die den Film auch dem ärgsten Gegner von Sensationsfilmen genießbar machen. * Verleih: BAYERNFILM, ZÜRICH



DAS SCHWARZE COUVERT.